



Leitbild der Gemeinde Ottersweier



Ottersweier- attraktiv leben zwischen Rhein und Reben!

Koordination: Gemeinde Ottersweier

*Begleitung: Prof. Wolfgang Hafner
(Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl)*

Ottersweier, im Mai 2016



Inhaltsverzeichnis

Präambel	1
Selbstverständnis	2

Hauptziele und Leitsätze:

1. Dorfentwicklung-Ottersweier in der Zukunft-Verwaltung und Gemeinderat	4
2. Familien-Generationen-Bildung	6
3. Wirtschaft-Natur-Umwelt-Lebensraum	7
4. Öffentliche Infrastruktur-Sport-Freizeit-Kultur	8



Präambel

Dieses Leitbild wurde auf der Grundlage einer Bürgerbefragung vom Gemeinderat der Gemeinde Ottersweier unter fachlicher Anleitung von Prof. Wolfgang Hafner, Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl, erarbeitet. Es soll den politischen Gremien der Gemeinde für ihre strukturpolitischen Entscheidungen den Bediensteten der Verwaltung für ihre Arbeit und den Bürgerinnen und Bürgern für ihr Engagement in der Gemeinde als Orientierungsrahmen dienen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind gemeint, wenn im Leitbild von „wir“ die Rede ist.

Es ist vorgesehen, das Leitbild nach jeder Legislaturperiode des Gemeinderats zu überprüfen. Vom Leitbild abweichende Entscheidungen, Maßnahmen oder Entwicklungen sollen im Gemeinderat und in Agenda-Gruppen, in den Vereinen, Organisationen und Interessengruppen vor Ort kritisch überdacht werden. Dadurch wird es möglich, abweichende Entscheidungen oder Entwicklungen erklären zu können oder unerwünschten Entwicklungen gegenzusteuern. Auch eine Anpassung des Leitbilds an veränderte Rahmenbedingungen oder Zielsetzungen kann erforderlich werden.

Die Überprüfung und Fortschreibung des Leitbilds soll, wie schon die Grundlagenerarbeitung, unter Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger und der lokalen Interessengruppen geschehen. Denn nur wenn Inhalte und der Prozess der Weiterentwicklung des Leitbilds für alle Beteiligten stets transparent sind, kann das Leitbild seine Funktion als Orientierungsrahmen für alle Bürgerinnen und Bürger und für eine nachhaltige Entwicklung in der Gemeinde erfüllen.

Nachfolgend werden die zentralen Leitziele und Handlungsfelder nach Themenbereichen gegliedert dargestellt: Dorfentwicklung-Ottersweier in der Zukunft-Verwaltung und Gemeinderat, Familien-Generationen-Bildung, Wirtschaft-Natur-Umwelt-Lebensraum, Öffentliche Infrastruktur-Sport-Freizeit-Kultur.



Selbstverständnis

Das Zusammenleben der Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Ottersweier ist geprägt von der badischen Lebensart einer ländlich strukturierten Kommune. Diese spiegelt sich im harmonischen Zusammenwirken der Faktoren Wohnen, Arbeiten und Erholung wider. Als eigenständiger Lebens- und Wirtschaftsraum muss die Gemeinde erhalten und weiterentwickelt werden. Dörfliche Werte wie Kleinräumigkeit und Überschaubarkeit, Eigenart und Unverwechselbarkeit, Nutzungsvielfalt und flexible Mehrfachnutzung, örtliche Gemeinschaft und kommunale Kompetenz, Naturnähe und Landschaftsbezug müssen zeitgemäß interpretiert werden.

Die Bürgerinnen und Bürger von Ottersweier schätzen an ihrer Gemeinde den hohen Wohn- und Freizeitwert, die reizvolle landschaftliche Umgebung sowie das breit gefächerte Arbeitsplatzangebot in der Gemeinde und der unmittelbaren Umgebung. Sie wohnen gerne in einer überschaubaren Gemeinde und identifizieren sich mit ihr. Sie empfinden sie als familien- und umweltfreundlich und offen Gästen gegenüber. Dies trägt maßgeblich dazu bei, dass der Wohlfühlfaktor in unserer Gemeinde sehr hoch ist.

Als zentrale Zukunftsaufgaben haben sich aus der Bürgerbefragung 2015 herauskristallisiert: Die Sicherung der Lebensqualität für die Einwohnerinnen und Einwohner, die Stärkung der Wirtschaftskraft bei gleichzeitigem Erhalt der natürlichen Umwelt und die Erhöhung der Attraktivität der Gemeinde. Diese „Leitplanken“ aus der Bürgerbefragung überführt der Gemeinderat in dieses Leitbild, das als Konzeption für die zukünftige Entwicklung unserer Gemeinde verstanden werden soll.

Ottersweier ist ein attraktiver Wohn- und Gewerbestandort am Fuße des Schwarzwalds in einer landschaftlich reizvollen Umgebung. Unsere Einwohner wollen Arbeiten und Wohnen in einer sauberen und intakten Umwelt mit hohem Erholungs- und Freizeitwert. Sie wollen sich begegnen und die Vorteile einer überschaubaren, ländlichen Gemeinde mit Zukunftsperspektive nutzen. Es müssen also viele Möglichkeiten der Begegnung geschaffen werden, die allen Bürgerinnen und Bürgern offen stehen: in Vereinen und Agenda-Arbeitskreisen, bei Sport und Freizeit, bei kulturellen Veranstaltungen und in sozialen Einrichtungen. Unsere Gemeinde lebt vom Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger und deren Bereitschaft, das gemeindliche Leben mitzugestalten. Daher ist die Bürgerbeteiligung ein zentrales Anliegen und wird von den politischen Mandatsträgern, Gemeinderat und Bürgermeister, gefördert und mitgetragen.

Eine gute Kommunikation zwischen den Bürgerinnen und Bürgern, den kommunalen Einrichtungen und den gewählten Vertreterinnen und Vertretern auf der Basis von Toleranz und Offenheit ist Voraussetzung für ein harmonisches Zusammenleben in der Gemeinde und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am öffentlichen Leben. Wir fördern und verbessern die Kommunikation durch die Pflege der vorhandenen und durch die Schaffung neuer Kommunikationsmöglichkeiten. Dabei



werden alle Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Kinder, Jugendliche und Senioren sowie ausländische und neu zugezogene Bürgerinnen und Bürger einbezogen. Maßstab unseres Handelns ist der nachhaltige, respektvolle und schonende Umgang mit der Natur. Wir erhalten damit das charakteristische, kleinteilig gegliederte, durch die Landwirtschaft geprägte Landschaftsbild, bewahren die dörfliche Identität und tragen zur Verbesserung der Lebensqualität bei. Alle Entscheidungen werden unter der Maßgabe der Nachhaltigkeit getroffen. Wir streben auch deshalb einen ausgeglichenen Gemeindehaushalt an. Wir fördern aus ökologischen, sozialen und ökonomischen Gründen die Nutzung regionaler Angebote. Regional geht vor überregional und global. Trotzdem sind wir neugierig und offen für alles, was außerhalb unserer Region vor sich geht. Regionalität bedeutet nicht Provinzialität. Wir informieren uns über andere Regionen und Gemeinden, um von ihnen zu lernen und unsere Region zu stärken. Wir pflegen die Kontakte mit unseren Partnergemeinden Westerlo/Belgien und Krauschwitz/Sachsen als ein wichtiges Fundament der Völkerverständigung in einem geeinten Europa.



Die Zukunft gestalten

„Wir schöpfen Hoffnung für die Zukunft aus dem Bewusstsein, dass wir einmal die Zukunft der Vergangenheit waren“.

Unsere Zeit des Umbruchs erfordert ein ganzheitliches Denken und eine Gesamtkonzeption, auch für die Gemeinde.

Im Mittelpunkt der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde Ottersweier stehen auf der Grundlage der Ergebnisse der Bürgerbefragung 2015 die Themen „Dorfentwicklung-Ottersweier in der Zukunft-Verwaltung und Gemeinderat“, „Familien-Generationen-Bildung“, „Wirtschaft-Natur-Umwelt-Lebensraum“, „Öffentliche Infrastruktur-Sport-Freizeit-Kultur“. Wir wollen unsere Hauptziele und Leitsätze erreichen, uns dabei aber nicht finanziell übernehmen. Wir wirtschaften nachhaltig und intergenerativ gerecht.

1. Dorfentwicklung – Ottersweier in der Zukunft – Verwaltung und Gemeinderat

Hauptziel

„Wir entwickeln Ottersweier auf der Grundlage seiner Eigenständigkeit unter Ausnutzung des vorhandenen Potentials als I(i)ebenswerte Gemeinde weiter.“





Leitsätze

- Dorfentwicklung – Ottersweier in der Zukunft
 - Wir erhalten das Dienstleistungs- und Versorgungsangebot für unsere Einwohner
 - Die Grundsätze unseres dörflichen Zusammenlebens sind geprägt von einem wertschätzenden Miteinander und nachhaltigen Entscheidungen, welche sowohl die ökologischen, wirtschaftlichen als auch die sozialen Dimensionen berücksichtigt
 - Wir fördern ehrenamtliches Engagement und integrieren Neu-Bürger in die Aktivitäten des Dorf- und Vereinslebens
 - Erhalt und Ausbau der gemeindlichen Infrastruktur ist an den Bedürfnissen der Bevölkerung und der Wirtschaft auszurichten.

- Verwaltung und Gemeinderat
 - Der Gemeinderat pflegt eine konstruktive und zielorientierte Zusammenarbeit mit der Verwaltung und sucht den frühzeitigen Dialog mit der Bürgerschaft.
 - Wir erbringen unsere Leistungen kosten- und qualitätsoptimiert unter Einbeziehung einer verstärkten interkommunalen Zusammenarbeit
 - Wir fördern eine aktive und konsequente Informationspolitik und Öffentlichkeitsarbeit
 - Wir pflegen den regelmäßigen Austausch mit Interessengruppen unserer Gemeinde
 - Das Rathausteam versteht sich als kompetenter, bürgernaher, moderner und effizienter Dienstleister
 - Wir sind offen für neue Kommunikationsformen
 - Wir unterstützen lokale Agenda-Gruppen



2. Familien-Generationen-Bildung

Hauptziel

„Wir sind eine offene, familienfreundliche und soziale Gemeinschaft“



Leitsätze

➤ Familien

- Wir unterstützen und fördern Familien
- Wir entwickeln unseren Lebensraum nachhaltig und engagieren uns für die Schaffung von sozial ausgewogenem Wohnraum.
- Wir bieten die Grundlage für eine bestmögliche Vereinbarung von Beruf und Familie

➤ Generationen

- Wir unterstützen generationenübergreifende Lebensqualität, erhalten und fördern die Schaffung altersgerechter Wohnformen und ein erweitertes Angebot für Senioren

➤ Integration

- Wir unterstützen die soziale Integration aller Einwohner
- Wir schützen Minderheiten und integrieren Flüchtlinge

➤ Bildung

- Wir haben den Anspruch unseren Bildungs- und Schulstandort zu erhalten
- Wir optimieren bedarfsgerecht die Kleinkindbetreuung



3. Wirtschaft-Natur-Umwelt-Lebensraum

Hauptziel

„Wir wirtschaften im Einklang mit der Natur“



Leitsätze

➤ Wirtschaft

- Ottersweier pflegt das bestehende Gewerbe und fördert ein wirtschaftsfreundliches Klima
- Wir wohnen, arbeiten, investieren und kaufen nach Möglichkeit am Ort
- Wir ergreifen Initiativen zur Stärkung unseres Standorts für Gewerbe und Industrie
- Wir streben eine flächendeckende Breitbandversorgung an

➤ Natur, Umwelt, Lebensraum

- Wir stärken und fördern den Erhalt der Kulturlandschaft, schützen unsere Landschaft (Öko-Konto und Biotopvernetzung) und fördern die heimische Landwirtschaft
- Wir stärken das Bewusstsein für die dörfliche Lebenskultur und bewahren ihren ländlichen Charakter
- Angesichts der fortschreitenden Flächenversiegelung wird für uns der Erhalt der freien Landschaft immer wichtiger
- Wir räumen dem Hochwasserschutz eine hohe Priorität ein



4. Öffentliche Infrastruktur-Sport-Freizeit-Kultur

Hauptziel

„Wir sind uns unserer Vergangenheit und Tradition bewusst und damit offen für die Zukunft“



Leitsätze

- Öffentliche Infrastruktur
 - Wir erhalten den Wert unserer öffentlichen Infrastruktur (einschl. Straßen, Wege, Plätze)
 - Wir erhalten und verbessern die öffentlichen Einrichtungen (Verwaltung, Schulen, Kindergärten, Feuerwehr usw.) ausgerichtet an den Bedürfnissen der Bevölkerung und der Wirtschaft
 - Zur Verbesserung der Mobilität der Einwohner setzen wir uns für eine Optimierung des Öffentlichen Personennahverkehrs ein.
- Sport, Freizeit, Kultur
 - Kultur, Brauchtum und Vereinsleben betrachten wir als Eckpfeiler unserer Wohlfühlgemeinde
 - Wir fördern Vereine, Organisationen und sonstige Gemeinschaften im Bereich Sport, Freizeit, Soziales und Kultur
 - Wir bieten durch vielfältige Freizeiteinrichtungen jede Menge Abwechslung für alle Generationen (Spielplätze, Sportplätze, Sporthallen, WaldErlebnisStation usw.)
 - Wir fördern die Eigeninitiative in unserer Gemeinde